

Datum: 18.02.21
Telefon: 0 [REDACTED]

**Personal- und
Organisationsreferat**
Organisation
POR-P3.212

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Optimierung der Steuerung der Bildungs-IT – Übergang der Verantwortung an das IT-Referat“ (öffentliche Sitzung)

Änderung des Berichtswesens der LHM Services GmbH
Stadtratsantrag Nr. 14-20 / A 06218 der Stadträtin Sabine Bär CSU vom 20.11.2019

LHM Services GmbH – Ein „Ungenügend“ für die städtische Schul-IT
Stadtratsantrag Nr. 20-26 / A 00426 der Stadtratsfraktion FDP / Bayernpartei vom 21.09.2020

Evaluation der Auslagerung der Referats-IT im Referat für Bildung und Sport
Stadtratsantrag Nr. 20-26 / A 00493 der Stadträt*innen Hans Hammer und Sabine Bär CSU vom 07.10.2020

Städtische IT: Doppelstrukturen vermeiden - Zuständigkeiten klar zuordnen
Stadtratsantrag Nr. 20-26 / A 00642 der Stadtratsfraktionen SPD / Volt und Die Grünen - Rosa Liste vom 11.11.2020

Schul-IT in die Verantwortlichkeit des IT-Referats überführen
Stadtratsantrag Nr. 20-26 / A 01047 der FDP / Bayernpartei Stadtratsfraktion vom 11.02.2021

(Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V noch nicht bekannt)

Vollversammlung am 03.03.2021

An das IT-Referat an das Referat für Bildung und Sport

Die im Betreff genannte Sitzungsvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 15.02.2021 zur Stellungnahme bis 18.02.2021, 10 Uhr äußerst kurzfristig zugeleitet. Das Personal- und Organisationsreferat nimmt im Folgenden zum öffentlichen Beschluss Stellung. Zur nichtöffentlichen Beschlussvorlage ist aufgrund des Inhalts keine Stellungnahme des POR erforderlich.

In der Sitzungsvorlage werden keine Kapazitätenmehrbedarfe geltend gemacht. Es soll ein Auftrag an die Verwaltung ergehen, die Steuerung der Bildungs-IT vom RBS in das RIT zu übertragen.

Konkret geht es hier um die im RBS im Geschäftsbereich Informationstechnologie vorgetragene Abteilung „Leistungssteuerung und Controlling (LuC)“ (DSt. 09084) mit 14,5 Stellen-VZÄ sowie weitere in dem Geschäftsbereich vorgetragene Kapazitäten, die im Kontext LHM-S stehen. Im Zuge des Transfers ist der Geschäftsbereich Informationstechnologie im RBS den übrigen GPAMs der Referate und Eigenbetriebe aufbau- und ablauforganisatorisch anzupassen.

Aus Sicht des POR bestehen keine Bedenken gegen das Vorhaben, wenngleich darauf hingewiesen wird, dass auf Arbeitsebene seitens RIT und RBS schon jetzt die erforderlichen Schritte und Vorbereitungen (z. B. Beantragung der Kostenstellen bei der Stadtkämmerei, Überspielung in SAP-paul@, Wertefluss usw. Identifikation der weiteren betroffenen Kapazitäten im

RBS im Benehmen mit dem POR) zum stellenplanmäßigen Vollzug durch das POR veranlasst werden müssen, da der angestrebte Zeitpunkt 01.04.2021 aus administrativen Gründen sonst schwer zu halten sein wird.

Ergebnis

Der Beschlussvorlage wird mit folgendem Änderungsvorschlag beim Antrag der Referenten Nr. 2 zugestimmt:

„Der Stadtrat beauftragt das Referat für Bildung und Sport und das IT-Referat, den Aufgaben- und Stellenübergang aus dem Bereich RBS zum IT-Referat im Benehmen mit dem Personal- und Organisationsreferat zu veranlassen.“

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

